

Gemeinde Schönfeld

Niederschrift

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Schönfeld

Sitzungstermin:	Donnerstag, 22.10.2020
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	21:10 Uhr
Ort, Raum:	Bürgerhaus Schönfeld, Dorfstraße 71, 17111 Schönfeld

Anwesend

Vorsitz
Else Dürr

Mitglieder
Thorsten Dietrich
Janet Meißner
Martin Brieskorn
Mario Drienko
Fred Koß
Frank Richter

Schriftführung
Jörg Puchert

Gäste:

Frau Teske

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit, Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 2 Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 06.08.2020
- 3 Bericht des Vorsitz, Anfragen der Gemeindevertreter
- 4 Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse gem. § 31 Abs. 3 KV M-V
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Öffentliche Beschlussvorlagen
 - 6.1 Geldanlagen zur Vermeidung von Verwahrensgelten VO/GV
70/20/022
 - 6.2 Beschlussfassung zur Beantragung von Fördermitteln für den Bau einer Löschwasser-Zisterne in der Gemeinde Schönfeld VO/GV
70/20/026
 - 6.3 Beschluss zur Änderung der Nutzungsentgelte für Gemeinderäume VO/GV
70/20/027
 - 6.4 Beratung Haushalt 2021

Nichtöffentlicher Teil

- 7 Bericht des Vorsitz, Anfragen der Gemeindevertreter
- 8 Nichtöffentliche Beschlussvorlagen
 - 8.1 Beschlussfassung zur Auftragsvergabe - Winterdienst VO/GV
70/20/023

- | | | |
|-----|---|--------------------|
| 8.2 | Beschlussfassung zu einem Antrag auf Beschulung eines Kindes an einer örtlich nicht zuständigen Grundschule | VO/GV
70/20/024 |
| 8.3 | Beschlussfassung zu einem Antrag auf Beschulung eines Kindes an einer örtlich nicht zuständigen Grundschule | VO/GV
70/20/025 |
| 9 | Schließung der Sitzung | |

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit, Änderungsanträge zur Tagesordnung

Der Vorsitz eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Das Gremium ist beschlussfähig. Anträge auf Änderung der Tagesordnung liegen nicht vor. Die Tagesordnung gilt somit als genehmigt.

2 Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 06.08.2020

Beschluss:

Die Niederschrift der vergangenen Sitzung wird ohne Änderung gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	1

3 Bericht des Vorsitz, Anfragen der Gemeindevertreter

Bericht der Bürgermeisterin:

1. Trotz Corona war viel Betrieb und Arbeit am WWRP Trittelwitz. Eine Bauvoranfrage zur Errichtung eines Parkplatzes läuft derzeit. Wir hoffen dazu noch einen kleinen Spielplatz sowie eine Sanitäreanlage zu errichten. U.a. durch das Imbissangebot war sehr viel Betrieb zu verzeichnen, wir haben gut eingenommen.
2. Die Abarbeitungen sind jedem zugegangen.
3. Wegebau: Wir haben Geld für den Haushalt geplant, um Wegebau durchzuführen. Die Verchener Reihe muss dringend gemacht werden. Am Klenzer Weg wird eine Fischtreppe gebaut, dort kommt es tagsüber zu Sperrungen. Danach wird der Weg aufgearbeitet. Zum Wegezustand allgemein sollte sich der Bauausschuss beraten.
4. Neubau: 7 leere Wohnungen welche quasi unvermietbar sind. Eine davon wird jetzt fertig gemacht, ist vermietet zum 1.11.2020. 6 Wohnungen bleiben weiter leer. Vielleicht können unsere Gemeindearbeiter im Winter Reparaturarbeiten übernehmen. Zum Thema „Neubau“ sollte der Bauausschuss beraten.
5. Am 1.9. war Herr Minister Caffier bei der Feuerwehr, es wurde der TH-Satz eingeweiht. Wir konnten Zusagen für weitere Fördermittel für Fw-Bekleidung und Wasserentnahmestellen erhalten.

Anfragen der Gemeindevertreter:

Frau Meißner: Hat der neue Mieter schon den Mietvertrag erhalten?

Frau Dürr: Wurde zugesagt, ist wohl noch nicht abgearbeitet.

Herr Richter: Wie sieht es mit der Heizung aus im Neubau?

Frau Dürr: Das Problem ist latent, da muss eine Lösung her. Ggfls. können wir aus einem leer gezogenen Neubau in Lindenhof einen Brenner erhalten, der ist erst zwei Jahre alt. Der Schornsteinfeger müsste sich das mal ansehen.

Herr Koß: Was ist mit den Hunden „Lange Reihe, Trittelwitz“?

Frau Dürr: Dazu muss eine schriftliche Beschwerde eingehen, sonst passiert nichts.

Herr Dietrich: Kommt eine Info zur Sperrung Klenzer Weg?

Frau Dürr: Die Firma wird Handzettel erstellen.

4 Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse gem. § 31 Abs. 3 KV M-V

Sitzung am 06.08.2020

TOP 8.2 Antrag auf Beschulung an einer örtlich nicht zuständigen Grundschule
Die Gemeindevertretung Schönfeld stimmt dem Antrag einer Familie auf Beschulung ihrer Tochter an einer örtlich nicht zuständigen Grundschule ab 10.08.2020 zu.

5 Einwohnerfragestunde

Frau Neubert: Besorgte Eltern haben sich mit einem Brief an die Schule und Bürgermeisterin gewandt hinsichtlich der defekten Laufanlage und der Sprunggrube. Hat die Gemeinde schon etwas unternommen?

Frau Dürr: War geschockt von dem Schreiben, finde es aber gut dass sich die Eltern sorgen und kümmern. Wir haben uns dazu Gedanken gemacht. Ein Vorschlag war die Reinigung der Anlage, denken aber, dass dort kaum noch Material zum Reinigen vorhanden ist. Durch die lange Betriebszeit wurde viel gereinigt, das Material ist quasi abgetragen. Dort liegt nur noch Sand und Steine. Eine Reinigung kommt m.E. nicht in Frage.

Ggfls. nehmen wir alles runter und bringen eine wasserdurchlässige Rollbahn auf. Damit beschäftigen wir uns gerade. Wir hoffen das wir bis zum nächsten Sommer alles fertig haben.

Frau Meißner: Das Material für die Sprunggrube ist vorhanden, hat der Förderverein beschafft. Sollen wir das noch in diesem Jahr machen?

Frau Dürr: Ist im Gesamtangebot enthalten.

Herr Hagen:

1. Man kann die Kurve der Straße nach Verchen nicht mehr einsehen. Kann man dafür sorgen?

Frau Dürr: Es ist kein Gemeindeland, wir haben im letzten Jahr über das Ordnungsamt angemahnt.

2. Die Bäume wachsen stark in die Straßen hinein. Man kann die Schilder kaum noch erkennen. Der Schulbus sollte auf jeden Fall weiter fahren können. Wann werden die Bäume beschnitten?

Frau Dürr: Wir schicken den Baumkontrolleur zur Besichtigung und Prüfung.

3. Der Weg Hohenfelderreihe ist ebenfalls stark betroffen.

Frau Dürr: Wir werden uns das ansehen.

Herr Toboldt:

1. Die Heizung für den 24WE braucht eine bestimmte Leistung, bitte technisch prüfen lassen. Auch Garantiefragen müssten geklärt werden.

Frau Dürr: Wir werden das beachten.

2. Wie steht es um die Bushaltestelle?

Frau Dürr: Es liegt noch nichts im Amt vor, das Amt wartet auf die Eingaben der Einwohner.

6 Öffentliche Beschlussvorlagen

6.1 Geldanlagen zur Vermeidung von Verwahrensentgelten

VO/GV 70/20/022

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Amtskasse zusammen mit dem Leitenden Verwaltungsbeamten zu ermächtigen, für einen möglichst hohen Teil des nicht benötigten Geldbestandes Geldanlagen in Form von Marktzinsanleihen, Geldmarktanleihen, Festzinsanlagen etc. wie folgt zu tätigen:

1. Laufzeit max. sechs Jahre
2. Diversifizierung auf mehrere Geldanlagen/aller Gemeinden
3. Ständige Zugriffsmöglichkeit bei Bedarf (ggfls. Kursverluste möglich)
4. Kostenfreie Depotführung
5. Jährliche Zinsausschüttung
6. Verträge nur mit Finanzinstituten, welche dem europäischen oder einem institutsbezogenen Sicherungssystem unterliegen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	0	0

6.2 Beschlussfassung zur Beantragung von Fördermitteln für den Bau einer Löschwasser-Zisterne in der Gemeinde Schönfeld

VO/GV 70/20/026

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Beantragung von Fördermitteln zum Bau einer Löschwasser-Zisterne bei Ausschöpfung aller Fördermöglichkeiten und abgesicherter Finanzierung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	0	0

6.3 Beschluss zur Änderung der Nutzungsentgelte für Gemeinderäume

VO/GV 70/20/027

Beschluss (geändert):

Die Gemeindevertretung beschließt, dass die Nutzungsentgelte der Gemeinderäume in Schönfeld wie folgt verändert/angepasst werden:

1. Für die Nutzung der Räumlichkeiten ist der Gemeinde ein Nutzungsentgelt für private Feierlichkeiten in folgender Höhe zu zahlen:

- a) Raummiete (großer und kleiner Raum) inklusive Küche 150,00 €
- b) Raummiete (großer Raum) inklusive Küche 110,00 €
- c) Raummiete (kleiner Raum) inklusive Küche 70,00 €

Für Personen, die ihren Hauptwohnsitz in der Gemeinde haben, ermäßigt sich die Miete auf

zu a): 100,00 €

zu b): 70,00 €

zu c): 30,00 €

2. Für die gewerbliche Nutzung der Räumlichkeiten ist der Gemeinde ein Nutzungsentgelt in folgender Höhe zu zahlen:

- a) Raummiete (großer und kleiner Raum) inklusive Küche 150,00 €
- b) Raummiete (großer Raum) inklusive Küche 110,00 €
- c) Raummiete (kleiner Raum) inklusive Küche 70,00 €

Hat der gewerbliche Nutzer seinen Sitz in der Gemeinde, ermäßigt sich die Miete auf

zu a): 100,00 €

zu b): 70,00 €

zu c): 30,00 €

3. Für anerkannte gemeinnützige Vereine ist der Gemeinde pro Kalenderjahr ein Nutzungsentgelt in folgender Höhe zu zahlen:

- a) Raummiete (großer und kleiner Raum) inklusive Küche 120,00 €
- b) Raummiete (großer Raum) inklusive Küche 110,00 €
- c) Raummiete (kleiner Raum) inklusive Küche 70,00 €

Hat der anerkannte gemeinnützige Verein seinen Sitz in der Gemeinde, wird ab der 4. Veranstaltung die Miete ermäßigt auf:

zu a): 100,00 €

zu b): 70,00 €

zu c): 30,00 €

Für Veranstaltungen mit öffentlichem Zweck wird keine Miete erhoben.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	0	0

6.4 Beratung Haushalt 2021

Hier soll geklärt werden, welche Besonderheiten im Finanzausschuss behandelt werden.

- Sportplatz
- Motorsense
- Akku-Schrauber
- 2. Rasentraktor ggfls. notwendig
- kippbarer Anhänger zum Transport des Rasentraktors (Trittelwitz)
- Wegebau in der Gemeinde (+Restmittel aus 2020)
- Heizung Neubau (Rückmeldung wird erwartet)
- Umgang mit den Wohnungen soll grundsätzlich erörtert werden, dazu werden wir sämtliche notwendigen Informationen zusammentragen.
- Wasserentnahmestelle Trittelwitz (15 T€ Förderung plus Eigenanteil).

Vorsitz:

Schriftführung:

Else Dürr

Jörg Puchert